

**Zeitschrift:** Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire  
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

**Band:** 142 (2000)

**Heft:** 1

**Anhang:** GST/SVS-Bulletin 1/2000

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



*Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte  
Société des Vétérinaires Suisses*

## Offizielle Mitteilungen/Communications officielles

### Anmeldung neuer Mitglieder

Folgende Tierärztinnen und Tierärzte möchten der GST beitreten:

- Assaf Amots, med. vet., Hauptstrasse 4, 3263 Bütigen
- Luder Patric, med. vet., Mühlemattweg 4, 3324 Hindelbank
- Gisler Ricarda, med. vet., Hölderlinstrasse 10, 9032 Zürich
- Grosclaude Patrick, méd. vét., ch. des Ecoliers 4, 1350 Orbe
- Lanz Roland, med. vet., Wasserwerkstrasse 37, 3011 Bern
- Muser Leyvraz Anneli, Dr. med. vet., 4, av. Jules-Crosnier, 1206 Genève

### Demandes d'admission

Les vétérinaires ci-après font acte de candidature à la SVS:

Einsprachen gemäss Artikel 6 der GST-Statuten sind innerhalb von 30 Tagen der Geschäftsstelle einzureichen. Nach Ablauf dieser Frist werden die KandidatInnen automatisch als Mitglieder aufgenommen.

Les oppositions doivent être transmises au Secrétariat de la SVS dans les 30 jours, conformément à l'article 6 des statuts. Après expiration de ce délai et sans avis contraire, les candidats/tes sont alors membres.

*Der Vorstand der GST*

*Le Comité de la SVS*

### Protokoll der Delegiertenversammlung vom 11. November 1999, 13.30 bis 17.00 Uhr, Hotel Kreuz, Bern

#### Teilnehmer gemäss Präsenzliste

Delegierte der Regionalsektionen:	43
Delegierte der Fachsektionen:	27
Delegierte total:	70
Vorstand:	6
Gäste:	11
Entschuldigungen:	6
Protokoll: Lotti Zahler, Sekretariat	

#### 1. Begrüssung

Der Präsident spricht in seiner Begrüssungsrede von dem grossen Wandel, dem der Berufsstand der Tierärzte in zunehmendem Masse unterworfen ist. Auch die Standesorganisation spürt diesen Druck. Die Gewichtung des Preis-Leistungs-Verhältnisses wird immer grösser, für einzelne Mitglieder und neuerdings auch für ganze Sektionen scheint der Jahresbeitrag für die GST im Verhältnis zu der ge-

botenen Gegenleistung zu hoch zu sein. Dem Vorstand bereitet diese Tendenz Sorgen, den zukünftigen gewaltigen Herausforderungen kann nur ein Berufsstand wirksam begegnen, der solidarisch auftritt.

Viele Ideen konnten in den letzten Jahren umgesetzt werden: die Zentralstelle für Weiter- und Fortbildung, Internet- und Mailinglist, QS oder die Neugestaltung des SAT für das Jahr 2000. Weitere Ideen warten auf ihre Umsetzung, noch fehlen aber die notwendigen finanziellen Mittel dazu.

Auch die personelle Besetzung der Geschäftsstelle hat den Vorstand in den letzten Jahren immer wieder beschäftigt. Anlässlich der Klausurtagung vom Juni 1999 wurden klare Zielvorstellungen entwickelt. Leider liessen sich die Probleme damit nicht lösen, und so sah sich der Vorstand in Erfüllung seines Führungsauftrages gezwungen, klare, aber auch harte Entscheidungen zu treffen. So wird der Geschäftsführer B. Josi die GST nach Ablauf seiner Kündigungsfrist per Ende April 2000 verlassen. Der Vorstand bedauert, dass es nicht gelungen ist, gemeinsam eine konstruktive Lösung zu finden.

B. Josi, der in seiner 14-jährigen Tätigkeit einen sehr wesentlichen Anteil zur Entwicklung der GST beigetragen hat, spricht der Präsident an dieser Stelle den Dank des Vorstands aus. Da sich gleichzeitig auch die Protokollschreiberin sowie unser Finanzfachmann H. Blaser Ende Jahr einem neuen Tätigkeitsgebiet zuwenden werden, wird die Geschäftsstelle mit einem vorübergehenden Know-how-Verlust einerseits und einem personellen Engpass andererseits konfrontiert.

## 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit gemäss Art. 29 Abs. 1 der Statuten GST wird festgestellt.

## 3. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler belieben Dr. Monika Köhli Jäckle und Dr. Alois Tschopp.

## 4. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

## 5. Protokoll der DV vom 10.6.1999

Das Protokoll wird genehmigt.

## 6. Jahresbeiträge 2000

Es liegen zwei Anträge vor. Die Sektion Assistenz-tierärztInnen beantragt, den Mitgliedern ihrer Sektion einen reduzierten Jahresbeitrag bei der GST zu gewähren und gleichzeitig eine weitergehende Abstufung – von 20% im ersten bis 80% im siebten Jahr nach dem Staatsexamen – vorzunehmen. Dr. J.-L. Charbon (AssistentztierärztInnen) sieht darin eine Motivation für die jungen Tierärzte, der GST beizutreten. Er findet es nicht richtig, wenn ein Mitglied gezwungen ist, aus der Sektion auszutreten, nur weil der GST-Beitrag zu hoch ist. Die Sektion hat sich damit einverstanden erklärt, dass die Behandlung des Antrags – im Rahmen eines Gesamtpaketes Mitgliederbeiträge – auf die DV vom Juni 2000 verschoben wird.

Die SVVLD beantragt die Herabsetzung des GST-Jahresbeitrags für SVVLD-Mitglieder auf Fr. 300.- sowie die Streichung von Art. 16 Abs. 2a) der Statuten GST, welcher die zwingende GST-Mitgliedschaft für den Beitritt zu Sektionen vorsieht. Der Antrag wurde für die Behandlung an der heutigen Versammlung zu spät eingereicht. Der Präsident schlägt vor, eine Konsultativabstimmung durchzuführen, welche dem Vorstand den Weg zeigen soll, den er bei der Erarbeitung des Gesamtpaketes Mitgliederbeiträge einzuschlagen hat.

Für Dr. R. Zanoni (SVVLD) stimmt das Preis-Leistungs-Verhältnis der GST-Mitgliedschaft für die Labordiagnostiker nicht mehr ganz. Sie orientieren sich immer mehr nach den Humanmedizinerinnen.

Auch Weiterbildungstitel können sie in den Bereichen der Humanmedizin erwerben. Dr. P. Sterchi weist darauf hin, dass die GST ein kleiner Verband ist und die Mitgliederbeiträge tief sind, vergleichbar mit den Arbeiterbeiträgen bei den Gewerkschaften. Die Tendenz in Europa geht zudem klar in Richtung Zwangsmitgliedschaft bei der Berufsorganisation.

Dr. M. Seewer (SVK) ist der Meinung, dass die ständige Vertretung der Labordiagnostiker im GST-Vorstand genügen sollte, um ihre Anliegen durchzusetzen. Die auf die Tierärzteschaft zukommenden EU-Themen gehen alle etwas an und müssen gemeinsam angegangen werden. Eine Spaltung der Gesellschaft hält er für problematisch. Für Dr. D. Brunner ist eine Beitragsreduktion nicht der richtige Weg, der vorhandene Unmut kann nicht mit Zahlenspielerlei behoben werden. Wichtiger ist eine konstruktive Input-Output-Diskussion. Prof. M. Wanner hat festgestellt, dass viele Tierärzte sich eher mit der Sektion identifizieren als mit der GST. Er rät dazu, das Gesuch der SVVLD ernst zu nehmen und eine neue Struktur für die GST ins Auge zu fassen.

Der Antrag der Berner Tierärzte, auf eine Konsultativabstimmung zu diesen Themen zu verzichten, wird mehrheitlich angenommen.

Die Jahresbeiträge 2000 werden auf dem Stand von 1999 belassen (ohne Gegenstimme, mit 2 Enthaltungen).

## 7. Budget 2000

Dr. P. Sterchi orientiert. Auf der Aufwandseite ist für 2000 eine Vorstandssitzung weniger geplant als bisher, zudem wird auf die Einstellung einer zusätzlichen Mitarbeiterin verzichtet, zu Gunsten der Lehrtochter. Neuanschaffungen im Bereich der EDV bringen höhere Abschreibungen mit sich, und die Kosten für die Zertifizierung der Geschäftsstelle wurden neu ins Budget aufgenommen. Für Vets 2000 rechnet die GST mit einer höheren Kostenübernahme für Gäste als üblich. Auf der Ertragsseite wird mit einem positiven Ergebnis der QS gerechnet.

Dr. A. Tschopp bemerkt, dass das Bemühen des Vorstands, die Zahlen transparenter zu präsentieren, sichtbar ist.

Genehmigung des Budgets 2000 mit 1 Enthaltung.

## 8. Wahlen

Folgende Kandidaten/Kandidatinnen werden neu gewählt:

Vorstand GST:

– Dr. Rolf Jordi, Gümli

Die Kandidatur von Dr. R. Jordi wird unterstützt vom VBT und der SVK.



– Dr. Astrid Rod Ossent, Kantonstierärztin, Genf  
Die Kandidatur von Dr. A. Rod Ossent wird unterstützt von den Genfer Tierärzten.

Geschäftsprüfungskommission:

– Eugène Chabloz, Oron-la-Ville

E. Chabloz wird unterstützt von den Waadtländer Tierärzten.

Standesrat: Zur Wahl stehen Dr. I. Bloch, Basel, und Dr. M. Schärli

– Gewählt wird Dr. I. Bloch, unterstützt von den Basler Tierärzten.

Wissenschaftlicher Redaktor SAT:

– Prof. Rico Thun, Zürich

Die Kandidatur von Prof. R. Thun wird von beiden Fakultäten unterstützt.

Koordinierender Redaktor SAT:

– Christian Straumann, Geschäftsstelle GST

## 9. Verleihung der Ehrenmitgliedschaft

### an Prof. Dr. Marcel Wanner

Der Vorstand betrachtet die Verdienste von Prof. M. Wanner für das Schweizer Archiv für Tierheilkunde als «besondere Verdienste» im Sinne von Art. 5 Abs. 3 der Statuten und beantragt der Delegiertenversammlung, ihm die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Prof. Wanner hat dem SAT während elf Jahren seinen persönlichen Stempel aufgedrückt und in der Geschichte der mit 183 Jahren ältesten tierärztlichen Zeitschrift wichtige Marksteine gesetzt. Seine gute Hand bei der Wahl der Publikationen hat dazu verholfen, das wissenschaftliche Niveau der Zeitschrift auf hohem Stand beizubehalten und dem SAT die internationale Anerkennung zu wahren. Die Bedürfnisse der GST-Mitglieder an die Fachzeitschrift waren ihm immer ein grosses Anliegen, und er hat sie stets mit Nachdruck durchgesetzt.

Mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft dankt die GST ihm für seinen Einsatz.

Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft für Prof. M. Wanner wird von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus bestätigt.

## 10. Verschiedenes

Folgende Mitglieder treten von ihren Ämtern zurück und werden vom Präsidenten mit grossem Dank für ihre Verdienste verabschiedet:

– Prof. Dr. Marcel Wanner, Redaktor SAT seit 1989  
– Dr. Peter Sterchi, Vorstandsmitglied seit 1992, Finanzchef seit 1996

– Elisabeth Neff, Vorstandsmitglied seit 1994

– Dr. Edmond Leresche, GPK seit ihrer Gründung 1994

– Dr. Werner Müller, Standesrat seit 1994

Dr. René Equey, Präsident der TVS, orientiert über das Projekt einer zentralen Distribution für Tier-

arzneimittel in der Schweiz. In verschiedenen Ländern Europas sind bereits Verteilerzentren vorhanden, und die Geschäftstätigkeit von ausländischen Firmen in der Schweiz ist voraussehbar. Mit einer neuen Firma wollen GST, TVS und VTG gemeinsam dieser Entwicklung entgegenreten. Die TVS legt Wert darauf, dass ihre Geschäftspolitik – Offenheit gegenüber den Lieferanten sowie keine Privilegien für einzelne Lieferanten – beibehalten werden kann. Auch soll am Prinzip der Alimentierung der GST durch die TVS nichts geändert werden. Es soll eine neue, unabhängige Firma entstehen mit dem Ziel der Rationalisierung des Einkaufs. Erste Diskussionen haben stattgefunden, die Lieferanten sind informiert worden. Der Entscheid, ob das Projekt weiter verfolgt werden soll oder nicht, wird im Sommer 2000 gefällt.

Prof. M. Suter orientiert über das neue Curriculum an der Berner Fakultät, welches mit dem Wintersemester 1999/2000 in Kraft getreten ist. Nachdem die Humanmediziner ab Herbst 1999 nach einem neuen Curriculum arbeiten, sahen sich die Berner gezwungen, für die Veterinärmediziner ein eigenes Curriculum zu erstellen. Der Vorschlag für ein gemeinsames Vetsuisse-Curriculum besteht nach wie vor, es soll 2001/2002 in Kraft treten. Das Berner Curriculum ist eine Anpassung an die sich wandelnde Entwicklung und hat eine vertiefte, veterinärspezifischere Ausbildung als bisher, eine verstärkte praktische Ausbildung und die Möglichkeit zur Spezialisierung dank einem Kern- und Mantelstudium zum Ziel. Fächerübergreifende Projekte sollen die vernetzte und multidisziplinäre Denkweise fördern, neue Lernmethoden und eine erweiterte Bibliothek die eigene Verantwortung der Studenten fördern und sie zu lebenslangem Lernen anspornen. Im ersten Jahr ist die Methodik noch relativ traditionell, im zweiten und dritten Jahr soll fächerübergreifend unterrichtet werden, überwiegend organzentriert. Das vierte Jahr hat das Gesamtbild Tier zum Thema, mit Schwerpunkt problemorientiertem Unterricht. Das fünfte wird dann ein klinisch-praktisches Jahr sein.

Dr. A. Luginbühl findet es schade, wenn zu wählende Mitglieder nicht anwesend sind. Er regt an, dass diese inskünftig vermehrt dazu angehalten werden, sich an der DV vorzustellen.

Herr Walther von der SQS freut sich, die ersten QS-Zertifikate für Tierarztpraxen abgeben zu können. Er dankt F. Schmid für ihr grosses Verständnis und die Ausdauer, welche sie für die Tierärzte eingebracht hat. Er stellt fest, dass sich erfahrungsgemäss generell kleinere Betriebe zertifizieren lassen. Dr. W. Leuenberger spricht im Namen aller Zerti-

fizierten, wenn er sagt, dass die Abläufe in seiner Praxis viel effizienter geworden sind. Die Apotheke ist auf einem guten Niveau eingerichtet worden, die täglichen Routinarbeiten sind genau definiert. Allerdings ist mit der Zertifizierung keiner zum besseren Tierarzt geworden, und seiner Erfahrung nach stehen die Bauern der QS allgemein eher skeptisch gegenüber.

Folgenden Tierärzten/Praxen wird das Zertifikat überreicht:

Dres. Leuenberger/Geronimi, Hasle-Rüegsau;  
Dres. Goldinger, Müllheim; Dr. P. Sterchi, Bern;  
Dr. U. und F. Ohnewein, Rüeggisberg.

Folgende nicht anwesende Tierärzte/Praxen erhalten das Zertifikat nachgereicht:

Dres. Frey/Spescha, Wängi, Dr. H.P. Minder, Freidorf; Dr. M. Känzig, Heiden; Dr. B. König, Schwarzenburg.

Nachdem die Praxis Dr. D. Gonin/G. Mischol ihr Zertifikat bereits im Frühjahr erhalten hat, sind nun insgesamt neun Praxen mit dem GST-Modell ISO 9002 zertifiziert; drei weitere haben die Zertifizierung mit Hilfe von Dr. Bürgi erreicht.

*Le présent procès-verbal paraîtra en français dans le prochain numéro.*

## Totentafel / Décès

Aeppli Alexander, Dr. med. vet. Romanshornstrasse 10 A, 8580 Amriswil	1.11.1999
Flütsch Peter, Dr. med. vet., Edenstrasse 3, 7270 Davos Platz	30.11.1999
Hörning Erika, Dr. med. vet., Eichmattweg 11, 3038 Kirchlintach	1.11.1999
Togni Gianpietro, Dr. med. vet., Morgartenstrasse 7, 6003 Luzern	2.8.1999

## Fortbildung / formation continue

Unter der Rubrik Fortbildung erscheinen nur die jeweils uns neu gemeldeten Veranstaltungen. Eine aktuelle Gesamtübersicht aller Veranstaltungen mit Programmangaben ist jederzeit unter <http://www.gstsvs.ch> abrufbar

08.01.2000–12.01.2000, Maastricht

### IETS – 26<sup>th</sup> Annual Conference

Anmeldungen und Informationen:

Mrs Fran Gardner

Tel. 001/217 356 3182, Fax 001/217 398 4119

Email: [IETS2000@omahazoo.com](mailto:IETS2000@omahazoo.com)

15.01.2000, Wien

**Österreichische Gesellschaft der Tierärzte (ÖGT) und Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft (DVG) und Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte (GST)**

**Bestandsbetreuung in der Schaf- und Rinderhaltung**

Anmeldungen und Informationen:

Herr Engelmann, Klinik für Röntgenologie

Fax 0043 1 250 77 1790, Email: [oegt@tierarzt.at](mailto:oegt@tierarzt.at)

Das Programm ist bei der GST erhältlich

20.01.2000–20.01.2000, Bern

### SVK

Impfungen bei Hund und Katze heute & morgen

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Martin Seewer

Blumenweg 4, CH-6110 Wolhusen

Tel. 041 490 48 66, Fax 041 490 48 86

Email: [m.seewer@switzerland.org](mailto:m.seewer@switzerland.org)

Web: <http://www.unizh.ch/svk/>

Das Programm ist bei der GST erhältlich

30.01.2000–05.02.2000, Courchevel

### CNVSPA Rhône-Alpes

#### AO-Kurs

Anmeldungen und Informationen

J.-C. Dubuis, Lausanne

Email: [jmd-jcd@bluewin.ch](mailto:jmd-jcd@bluewin.ch)

18.02.2000–19.02.2000, Hannover

### Tierärztliche Hochschule Hannover

#### Toxikologische Pathologie VII – klassische

#### Beispiele

Anmeldungen und Informationen:

Herrn Prof. Dr. Wolfgang Drommer

Institut für Pathologie, Tierärztliche Hochschule Hannover, Bünteweg 17, 30559 Hannover

Email: [drommer@patho.tiho-hannover.de](mailto:drommer@patho.tiho-hannover.de), [eberhard.karbe@t-online.de](mailto:eberhard.karbe@t-online.de)



24.02.2000–25.02.2000, Nürtingen

**Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft  
Tierschutz und amtstierärztliche Praxis,  
Tierschutz und Management bei Tierhaltung  
und Tierzucht**

Anmeldungen und Informationen:

Fachgruppe Tierschutzrecht, Fachgruppe Tierzucht, Genetik und Haltung

Prof. Dr. Th. Richter, Neckarsteige 6–10, D-72622 Nürtingen

Tel. 0049 (0) 7022 201349, Fax 0049 (0) 7022 201349

Email: richtert@fh-nuertingen.de

Das Programm ist bei der GST erhältlich

09.03.2000–10.03.2000, Zürich

**Veterinär-Chirurgische Klinik Zürich  
Katzenkurs, Orthopädie**

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Daniel Koch

Winterthurerstr. 260, 8057 Zürich

Tel. 0041 (0) 1 635 84 61, Fax 0041 (0) 1 635 89 05

Email: wbktchir@vetchir.unizh.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

16.03.2000, Basel

**Schweizerische Vereinigung für Wild-, Zoo-  
und Heimtiermedizin**

**Generalversammlung SVWZH**

**Haltung und Pflege von Hirschen**

Anmeldungen und Informationen

Kant. Veterinäramt Zürich,

Culmannstrasse 1, 8090 Zürich

Email: hattzoo@vetangy.unizh.ch

19.03.2000–25.03.2000, Val d'Isère

**CNVSPA Rhône-Alpes**

**Veto-Alp 2000, IX Journées du GEMI**

Anmeldungen und Informationen:

D<sup>r</sup> J.-M. Bayle

118, route de Genève, 74240 Gaillard

Das Programm ist bei der GST erhältlich

23.03.2000–24.03.2000, Zürich

**Veterinär-Chirurgische Klinik Zürich  
Katzenkurs, Orthopädie**

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Daniel Koch

Winterthurerstr. 260, 8057 Zürich

Tel. 0041 (0) 1 635 84 61, Fax 0041 (0) 1 635 89 05

Email: wbktchir@vetchir.unizh.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

06.05.2000, Zürich

**Veterinär-Chirurgische Klinik Zürich  
Patellarkurs (vormittag)  
Vorsorgeuntersuchung auf Patellarluxation**

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Daniel Koch

Winterthurerstr. 260, 8057 Zürich

Tel. 0041 (0) 1 635 84 61, Fax 0041 (0) 1 635 89 05

Email: wbktchir@vetchir.unizh.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

06.05.2000, Zürich

**Veterinär-Chirurgische Klinik Zürich  
Patellarkurs (nachmittag)**

**Vorsorgeuntersuchung auf Patellarluxation**

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Daniel Koch

Winterthurerstr. 260, 8057 Zürich

Tel. 0041 (0) 1 635 84 61, Fax 0041 (0) 1 635 89 05

Email: wbktchir@vetchir.unizh.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

10.05.2000–11.05.2000, Villigen

**Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte GST  
und Bundesamt für Gesundheit  
Strahlenschutzkurs**

Anmeldungen und Informationen:

Zentralstelle für Weiter- und Fortbildung GST

Länggassstr. 8, Postfach 6324, 3001 Bern

Tel. 031 307 35 30, Fax 031 307 35 39

Email: fortbildung@gstsvs.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

25.05.2000, Zürich

**Veterinär-Chirurgische Klinik Zürich  
Grundlagen der Chirurgie Kleintiere**

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Daniel Koch

Winterthurerstr. 260, 8057 Zürich

Tel. 0041 (0) 1 635 84 61, Fax 0041 (0) 1 635 89 05

Email: wbktchir@vetchir.unizh.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

31.05.2000–04.06.2000, Paris

**3<sup>rd</sup> Scientific Meeting of the European Association of Zoo and Wildlife Veterinarians (EAZWV)**

Anmeldungen und Informationen:

Peter Dollinger, c/o Office vétérinaire fédéral

Schwarzenburgstrasse 161, 3097 Liebefeld

Fax 031 323 56 86

Email: peter.dollinger@bvet.admin.ch

08.06.2000–09.06.2000, Ort noch offen

**Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte GST  
Fixateur externe**

Anmeldungen und Informationen:

Zentralstelle für Weiter- und Fortbildung GST,

J.-C. Dubuis, Lausanne

Tel. 031 307 35 30

Email: jmd-jcd@bluewin.ch

17.06.2000–18.06.2000, Lausanne

**CNVSPA Rhône-Alpes**

**Problèmes médicaux et chirurgicaux des brachycéphales**

**1<sup>ères</sup> Rencontres Rhône-Alpes – Romandie**

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Pierre Nidegger

Rte de Vallaire 102, CH-1024 Ecublens

Tel. 021 695 02 00, Fax 021 695 02 95

Email: info@vet.ch

07.09.2000–08.09.2000, Villigen

**Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte GST und Bundesamt für Gesundheit Strahlenschutzkurs**

Anmeldungen und Informationen:

Zentralstelle für Weiter- und Fortbildung GST

Länggassstr. 8, Postfach 6324, 3001 Bern

Tel. 031 307 35 30, Fax 031 307 35 39

Email: fortbildung@gstsvs.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

20.06.2000–21.06.2000, Villigen

**Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte GST und Bundesamt für Gesundheit Strahlenschutzkurs**

Programmverantwortlicher:

PD Dr. Mark Flückiger, dipl. ECVDI,

Röntgenabteilung, Tierspital Zürich,

Winterthurerstr. 260, 8057 Zürich,

Tel. 01 635 84 25, Fax 01 635 89 01,

flueck@vetchir.unizh.ch

Anmeldungen und Informationen:

Zentralstelle für Weiter- und Fortbildung GST  
Länggassstr. 8, Postfach 6324, 3001 Bern

Tel. 031 307 35 30, Fax 031 307 35 39

Email: fortbildung@gstsvs.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

07.09.2000–08.09.2000, Zürich

**Veterinär-Chirurgische Klinik Zürich Katzenkurs, Weichteile, Notfall**

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Daniel Koch

Winterthurerstr. 260, 8057 Zürich

Tel. 0041 (0) 1 635 84 61, Fax 0041 (0) 1 635 89 05

Email: wbktchir@vetchir.unizh.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

22.06.2000–23.06.2000, Ort noch offen

**Zentralstelle für Weiter- und Fortbildung GST Fixateur externe**

Tel. 031 307 35 30, Fax 031 307 35 39

Email: fortbildung@gstsvs.ch

12.10.2000–13.10.2000, Zürich

**Veterinär-Chirurgische Klinik Zürich Katzenkurs, Weichteile, Notfall**

Anmeldung bis 1.5.2000, Teilnehmer max. 18,

Kosten: Fr. 1100.–,

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Daniel Koch

Winterthurerstr. 260, 8057 Zürich

Tel. 0041 (0) 1 635 84 61, Fax 0041 (0) 1 635 89 05

Email: wbktchir@vetchir.unizh.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

24.08.2000–25.08.2000, Zürich

**Veterinär-Chirurgische Klinik Zürich Hundekurs, Orthopädie, Neurologie**

Anmeldungen und Informationen:

Dr. Daniel Koch

Winterthurerstr. 260, 8057 Zürich

Tel. 0041 (0) 1 635 84 61, Fax 0041 (0) 1 635 89 05

Email: wbktchir@vetchir.unizh.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich

02.11.2000–03.11.2000, Villigen

**Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte GST und Bundesamt für Gesundheit Strahlenschutzkurs**

Anmeldungen und Informationen:

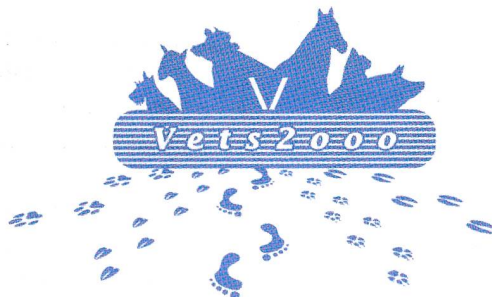
Zentralstelle für Weiter- und Fortbildung GST

Länggassstr. 8, Postfach 6324, 3001 Bern

Tel. 031 307 35 30, Fax 031 307 35 39

Email: fortbildung@gstsvs.ch

Das Programm ist bei der GST erhältlich



Luzern, 18.–20. Mai 2000